

Bedienungsanleitung

EX75US-7

Hydraulikbagger

Serien-Nr. 030001 und folgende

HITACHI

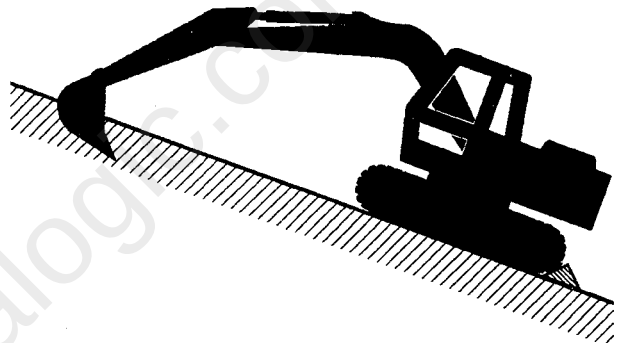
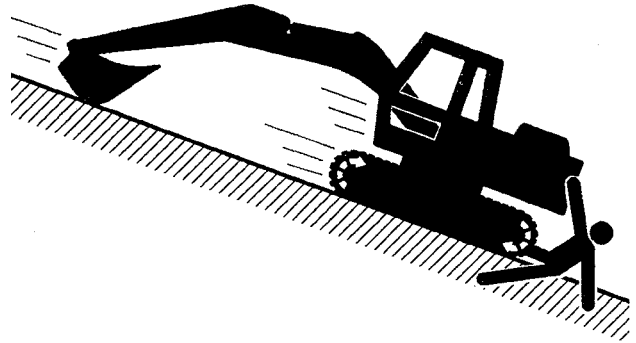
SICHERHEIT

UNFÄLLE DURCH ABROLLEN VERMEIDEN

- Beim Versuch, eine in Bewegung befindliche Maschine zu besteigen oder anzuhalten kann es zu schweren und tödlichen Verletzungen kommen.

Verhindern Sie, dass die Maschine wegrollt:

- Stellen Sie die Maschine nach Möglichkeit auf einer ebenen Fläche ab.
- Stellen Sie die Maschine nicht an einer Steigung ab.
- Senken Sie den Löffel bzw. andere Arbeitsgeräte auf den Boden.
- Schalten Sie die Auto-Drehzahlrückstellung (A/I-Schalter) aus.
- Lassen Sie den Motor zum Abkühlen ohne Last 5 Minuten im langsamen Leerlauf laufen.
- Stellen Sie den Motor ab, und ziehen Sie den Zündschlüssel aus dem Zündschloss.
- Ziehen Sie den Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung.
- Sichern Sie beide Ketten mit Klötzen, und stellen Sie den Löffel auf den Boden. Graben Sie die Löffelzähne in den Boden, wenn Sie an einem Gefälle parken müssen.
- Stellen Sie die Maschine so ab, dass sie nicht wegrollen kann.
- Stellen Sie die Maschine in angemessener Entfernung von anderen Maschinen ab.

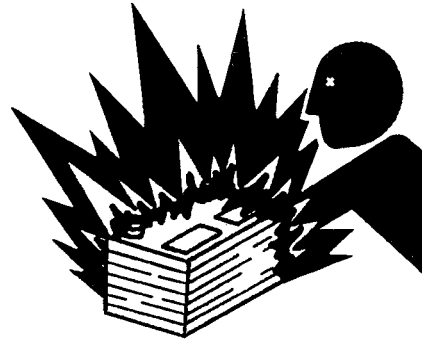


020-E02A-0493

SICHERHEIT

EXPLOSION VON BATTERIEN VERHINDERN

- Batteriegas ist explosiv.
 - Halten Sie Funken, Streichhölzer und Flammen von der Oberseite der Batterie fern.
 - Kontrollieren Sie nie den Ladezustand der Batterie, indem Sie einen Metallgegenstand über die Batterieanschlüsse legen. Verwenden Sie ein Voltmeter oder einen Säuremesser.
 - Versuchen Sie nicht, eine eingefrorene Batterie zu laden. Erwärmen Sie die Batterie zuvor auf 16 °C.
 - Keine Batterien mit unzureichendem Elektrolytstand verwenden oder aufladen. Die Batterie kann explodieren.
 - An lockeren Klemmen können Funken entstehen. Alle Anschlüsse müssen gut befestigt sein.
- Das Batterieelektrolyt ist giftig. Durch eine Batterieexplosion in die Augen gespritzte Batteriesäure kann zum Erblinden führen.
 - Tragen Sie einen Augenschutz, wenn Sie die Elektrolytdichte prüfen.

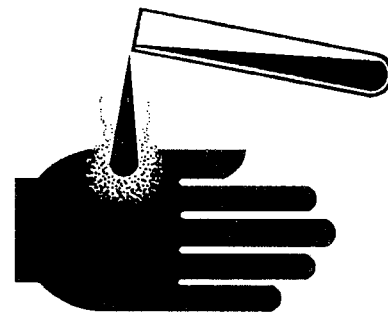


SA-032

512-E01B-0032

SICHERE WARTUNG DER KLIMAAANLAGE

- Bei Kontakt mit der Haut kann das Kühlmittel Kontaktverbrennungen verursachen.
 - Beachten Sie die bei Wartungsarbeiten an der Klimaanlage die Hinweise auf dem Freonbehälter.
 - Lassen Sie kein Freon in die Atmosphäre entweichen. Verwenden Sie ein System zur Rückführung.
 - Kommen Sie nicht mit dem Freonstrom in Berührung.



513-E01A-0405

SA-405

FAHRERSTAND

EINSTELLEN DER KONSOLENHÖHE

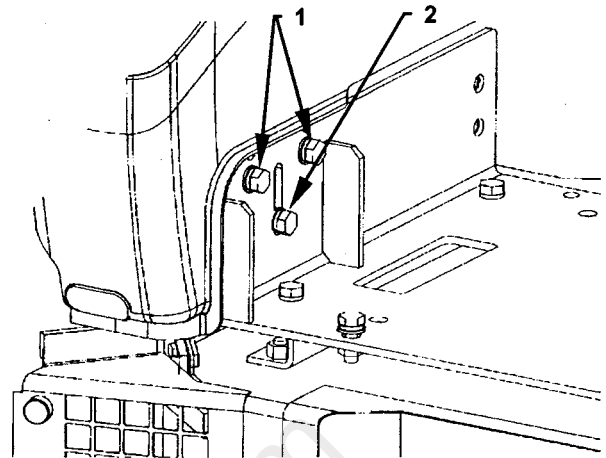
Die Höhe der Konsolen kann dem Fahrer bzw. den Arbeitsbedingungen angepasst werden. Es sind drei Montagepositionen in Abständen von 20 mm vorgesehen.



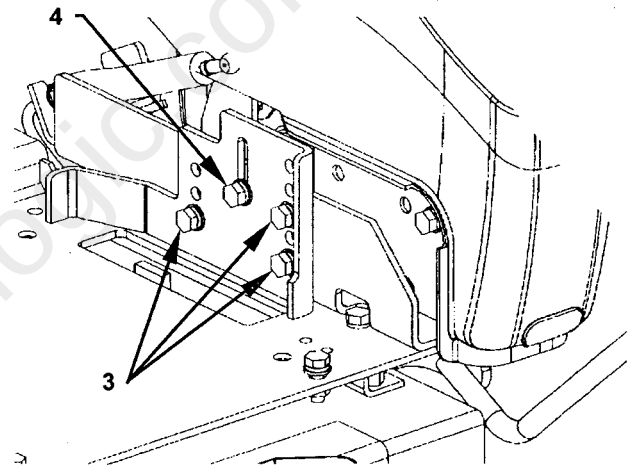
VORSICHT: Stützen Sie die Konsole vor dem Abschrauben ab, damit sie nicht herunterfallen und Verletzungen verursachen kann.

Konsole verstellen

1. Den Löffel auf den Boden legen und den Motor abstellen.
2. Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung ziehen.
3. Die Halteschrauben (1) der rechten Konsole herausdrehen und die Verstellerschraube (2) lösen.
4. Die Halteschrauben (3) auf der linken Konsole herausdrehen und die Verstellerschraube (4) lösen.
5. Konsole auf die gewünschte Höhe einstellen und die Schrauben 1, 2, 3 und 4 festziehen.
Anzugsmoment: 50 N·m (5.1 kgf·m)



M1CC-01-040



M1CC-01-041

ARBEITEN MIT DER MASCHINE

LEISTUNGSMODUS

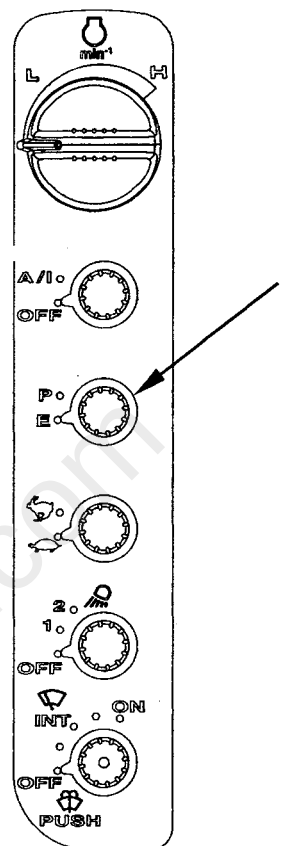
Mit dem Leistungsmodusschalter (1) sind drei verschiedene Modi, E, P und H/P, für die Motordrehzahl anwählbar.

- E (Economy)-Mode / Sparbetrieb

Obwohl der Motor in diesem Modus niedriger dreht, steht zum Graben nicht weniger Kraft zur Verfügung als im P-Modus. Die Leistung ist zwar im Vergleich zum P-Modus geringfügig niedriger, Kraftstoffverbrauch und Geräuscentwicklung nehmen jedoch ebenfalls ab, und der Betrieb ist insgesamt wirtschaftlicher.

- P-Modus

Wählen Sie diesen Modus für normale Arbeiten.



M1CC-01-101

WARTUNG

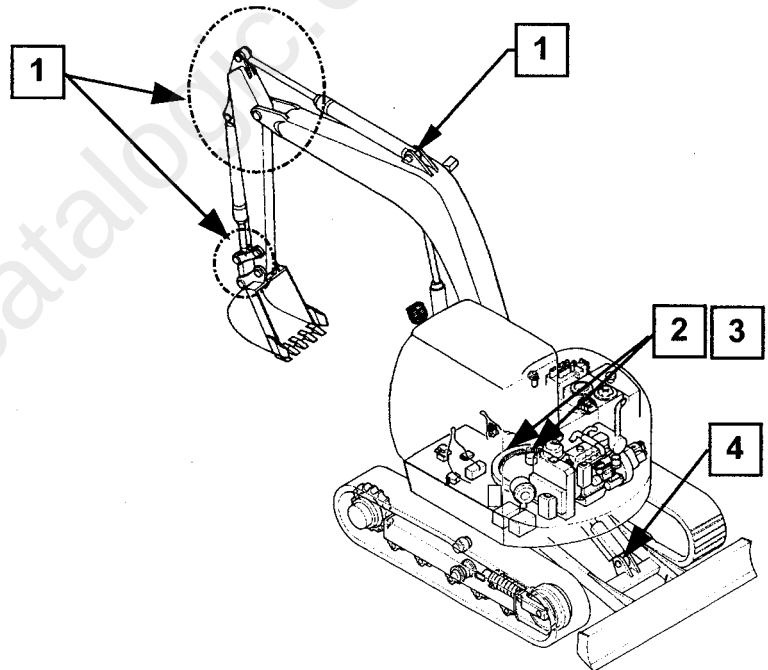
A. ABSCHMIEREN

Teile		Anzahl	Intervall (Stunden)						
			8	50	100	250	500	1000	2000
1. Bolzen am Arbeitsgerät	Löffel- und Verbindungsbolzen	5	★			★★			
	Verschiedenes	10	★			★★			
2. Schwenklager (Außenkranz)		2							
3. Innere Drehkranzverzahnung		1							

 **ANMERKUNG:** ★ Nach dem Arbeiten in Wasser oder Schlamm und unter extremen Bedingungen erforderlich.

★★ Nur bei der ersten Kontrolle erforderlich.

WICHTIG: Bis die Maschine eingefahren ist (50 Betriebsstunden) die Löffel- und Verbindungsgelenke täglich abschmieren. Bei Löffeln ohne Nachstellvorrichtungen, z.B. Löffel zum Abziehen von Böschungen, Spitzlöffel und alle Nicht-Hitachi-Löffel, die beiden Löffelverbindungsbolzen alle 100 Stunden schmieren.



M1CC-01-038

Verwendung für	Löffel, Stiel, Ausleger, Schwenklager, Innengetriebe etc.	
Hersteller	-20 to 40 °C (-4 to 104 °F)	
Nippon Koyu	SEP 2	★1
British Petroleum	BP Energ grease	LS-EP2
Caltex Oil	Multifax	EP2
Esso	Beacon	EP2
Idemitsu Kosan	Daphne Coronex Grease	EP2
Mobil Oil	Mobilux	EP2
Nippon Oil	Epinoc Grease	AP2
Shell Oil	Shell Alvania	EP2 ★2

 **ANMERKUNG:** Die im Auslieferungszustand eingebrachten Öle sind mit  gekennzeichnet.

★1 Schwenkgetriebe (Innenkranz)

★2 Bolzen am Arbeitsgerät und Schwenklager (Außenkranz)

WARTUNG

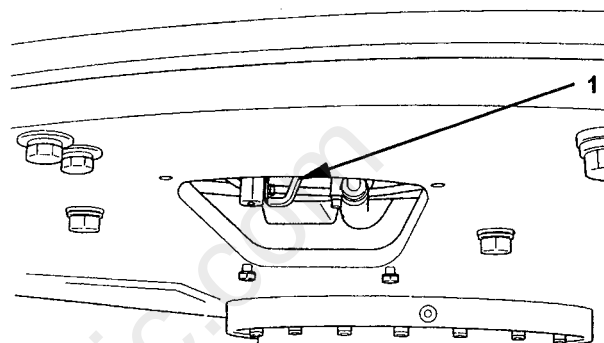
1

Rückstandsammelbehälter leeren --- täglich

1. Maschine auf einer ebenen Fläche abstellen und den Oberwagen auf 90° drehen, um den Zugang zu erleichtern.
2. Löffel auf den Boden setzen.
3. Auto-Drehzahlrückstellung ausschalten.

WICHTIG: Wenn die Maschine nicht vorschriftsmäßig heruntergefahren wird, kann es zu Schäden am Turbolader kommen.

4. Motor im langsamen Leerlauf 5 Minuten ohne Last laufen lassen.
5. Zündschlüssel in die Stellung AUS/OFF drehen und abziehen.
6. Den Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung ziehen.
7. Den Ablasshahn (1) einige Sekunden öffnen und Wasser und Ablagerungen ablaufen lassen. Ablasshahn schließen.



M197-07-023

FEHLERSUCHE

MOTOR

Problem	Ursache	Maßnahme
Kühlmitteltemperatur zu niedrig	Thermostat Temperaturanzeige oder -geber	Wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Motoröldruck niedrig	Motorölpumpe oder Pumpenantrieb Ölstand zu niedrig Motoröldruckregelventil Sieb am Pumpeneingang verstopft Ölfilter zugesetzt Öllecks Öl mit Kraftstoff oder Kühlmittel verunreinigt Motortemperatur zu hoch Falsches Öl	Wenden Sie sich an Ihren Händler. Öl einfüllen. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Neuen Ölfilter einbauen. Dichtheit prüfen. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Kühlsystem kontrollieren. Öl ablassen und vorschriftsmäßiges Öl einfüllen.
Motor verbraucht zu viel Öl	Falsches Öl Öllecks Motortemperatur zu hoch Luftfilter zugesetzt Verschleiss innerer Motorteile	Öl ablassen und vorschriftsmäßiges Öl einfüllen. Motorölablassstopfen kontrollieren. Kühlsystem kontrollieren. Einsatz reinigen oder erneuern. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Motor verbraucht zu viel Kraftstoff	Lufteinlasssystem zugesetzt oder verunreinigt Falscher Kraftstoff Kraftstoffeinspritzdüsen Einspritzpumpe verstellt	Lufteinlasssystem reinigen. Vorschriftsmäßigen Kraftstoff verwenden. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Übermäßige Rauch- oder Rußentwicklung	Falscher Kraftstoff Lufteinlass- oder -auslasssystem zugesetzt oder verunreinigt Einspritzpumpe verstellt Einspritzdüsen zugesetzt oder defekt Grundsätzlicher Motordefekt	Tank leeren und vorschriftsmäßigen Kraftstoff einfüllen. Lufteinlass- bzw. -auslasssystem reinigen. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

MEMO

machinecatalogic.com

Vollversion verfügbar

Hitachi EX75US-7 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM1CC-EN1-1)

Hitachi EX75US-7 Betriebsanleitung als PDF mit Bedienung, Wartung, Sicherheit und technischen Daten. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-ex75us-7-hydraulikbagger-betriebsanleitung-gm1cc-en1-1/>

Buch-Nr.: GM1CC-EN1-1 · Seitenzahl: 280 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch